

Jahresbericht 2022

des DRK Kreisverbandes Berlin Steglitz-Zehlendorf e.V.

Düppelstraße 36, 12163 Berlin

1. Vorwort

Auch im Jahr 2022 stand der *DRK Kreisverband Berlin Steglitz-Zehlendorf e.V.* ebenso wie gesamte die Welt immer noch vor schwierigen Aufgaben und Herausforderungen.

Nachdem unsere Aufgaben und Einsätze im Zusammenhang mit „Covid“ im Frühjahr 2022 langsam rückläufig waren, entstanden aufgrund des Ukraine-Krieges neue Aufgabengebiete, denen sich der *DRK Kreisverband Berlin Steglitz-Zehlendorf e.V.* annahm.

Im ersten Halbjahr 2022 haben unsere Gliederungen, teils gemeinsam, verschiedenste Einsätze (Messegelände, Bezirksamt, Flughafen Tegel u.a.) zur Betreuung und Versorgung von ankommenden UkrainerInnen unterstützt.

Weitere Angebote, wie z.B. Deutschkurse, Ausflüge und andere kulturelle Veranstaltungen für Geflüchtete wurden für das Geschäftsjahr 2023 entwickelt und geplant.

1.1. Präsidium

Die Aufgabe des Präsidiums und der Geschäftsführung war die Sicherstellung der Funktionsfähigkeit der einzelnen Gliederungen und ihre Koordinierung sowie die Bearbeitung der allgemeinen Verwaltungsaufgaben eines eingetragenen Vereines. Der Sitz der Kreisgeschäftsstelle ist in der Düppelstraße 36 in 12163 Berlin.

1.2. Gliederungen

Die verschiedenen nachfolgend aufgeführten Gliederungen des DRK Kreisverbandes Berlin Steglitz-Zehlendorf e.V. erfüllten ihre satzungsgemäßen Aufgaben als Spitzenverband der freien Wohlfahrtspflege und nationalen Hilfsgesellschaft. Die Gliederungen haben Ihren Standort in der Berlepschstraße 36, 14165 Berlin.

2. Die einzelnen Gliederungen des Vereins und ihre Aktivitäten im Jahr 2022

2.1. Bereitschaft Steglitz-Zehlendorf

Die Bereitschaft erfüllte ihre Aufgaben als Teil der nationalen Hilfsgesellschaft des Deutschen Roten Kreuzes. Unsere HelferInnen werden regelmäßig in Erster Hilfe geschult und weitergebildet.

Die im Katastrophenfall benötigten Fahrzeuge und Materialien werden stets einsatzbereit vorgehalten.

Die Bereitschaft unterhält eine Schnelleinsatzgruppe (SEG), die im Schadensfall in Abstimmung mit der Berliner Feuerwehr die Betreuung größerer Personengruppen übernimmt.

Die Bereitschaft unterhält zudem den Sonderzug „Technik und Sicherheit“. Dieser dient der technischen Unterstützung und sicherheitstechnischen Absicherung bei Sanitäts- und Betreuungseinsätzen und stellt die Einsatzbereitschaft des technischen Materials sicher.

Im Geschäftsjahr 2022 war unsere Bereitschaft wieder regelmäßig in unserem Bezirk unterwegs um verschiedenste Veranstaltungen durch SanitäterInnen zu unterstützen und abzusichern.

So wurden unter anderem Sportveranstaltungen wie der S25-Lauf, der Berliner Maueraufmarsch, diverse Fußballveranstaltungen und viele andere Sportveranstaltungen von Vereinen und Schulen im Bezirk betreut. Ebenso wurden Veranstaltungen auf der Domäne Dahlem, im Botanischen Garten in Steglitz, im Museumsdorf Düppel und diverse Kiez- und Sommerfeste im Bezirk betreut und abgesichert.

Auch die Zusammenarbeit mit dem Bezirksamt wurde erfolgreich fortgeführt, so konnte beispielsweise sehr kurzfristig für einen Mädchenschwimmprojekt ein benötigter Shuttle-Service über mehrere Wochen realisiert werden.

Diese Aufzählung ist exemplarisch und bildet nur einen Teil unserer tatsächlich geleisteten Sanitätseinsätze ab.

Auch besondere, unvorhersehbare Einsätze, wie zum Beispiel ein Brand in einem Pflegeheim (April 2022), die Verpflegung der Berliner Feuerwehr beim Großbrand im Grunewald (August 2022), ein Kellerbrand im Bezirk (November 2022) wurden erfolgreich abgedeckt.

Die Bereitschaft unterstützte je nach Bedarf bei der Evakuierung von Anwohnerinnen und auch bei der Betreuung und Verpflegung der betroffenen BürgerInnen. Dies geschah nicht nur im eigenen Bezirk, sondern auch als Unterstützung anderer Kreisverbände und der Berliner Feuerwehr im gesamten Stadtgebiet.

Das Projekt „Henry“ wurde verwirklicht: dazu wurde ein älterer Anhänger in Eigenregie komplett um- und ausgebaut und so ein mobiler Ausgabeanhänger für Speisen und Getränke geschaffen. Im 4. Quartal ging „Henry“ mehrfach in den Einsatz und versorgte bedürftige und obdachlose Menschen im Bezirk an verschiedenen Standpunkten warmer Verpflegung.

2.2. Wasserwacht

Die Wasserwacht hatte auch im Jahr 2022 wieder gut gefüllte Schwimmhallen. In den Sportanlagen der Berliner Bäderbetriebe konnten viele Ausbildungen für SchwimmernInnen angeboten werden. Beispielhaft werden hier JuniorretterInnen und RettungsschwimmerInnen genannt. Das Interesse der BürgerInnen an diesen Kursen ist und bleibt außerordentlich groß.

Im Sommer 2022 initiierte die Wasserwacht ein Jugendcamp am Berzdorfer See. Hier konnten die Jugendlichen unter Anleitung Ihre erlernten Kenntnisse praktisch umsetzen und sich in der Gruppe austauschen.

Auch im Jahr 2022 unterstützte die Gliederung Wasserwacht unsere Bereitschaft tatkräftig bei Sanitätseinsätzen.

2.3. Jugendrotkreuz

Das Jugendrotkreuz und ihre HelferInnen haben sich weiterhin vermehrt bei Einsätzen der Bereitschaft engagiert.

Die Gemeinschaftsabende fanden wöchentlich in zwei Altersgruppen am Standort Berlepschstraße statt.

Nach pandemiebedingter Pause konnte das JRK im Jahr 2022 auch endlich wieder Ausflüge wie bspw. in die Biosphäre Potsdam unternehmen. Auch ein Survival Training im Wald wurde für die Kinder und Jugendlichen durchgeführt.

Die JRK`lerInnen wurden regelmäßig geschult und ausgebildet.

2.4. Blutspendedienst

Der Arbeitskreis Blutspendedienst betreut bei Blutspende-terminen der DRK Blutspendedienst Ost gGmbH die SpenderInnen sowohl im Bezirk, als auch in ausgewählten Einrichtungen anderer Kreisverbände. Dabei werden die Anmeldungen der SpenderInnen erledigt und ein kostenloser und vielfältiger Imbiss zubereitet.

3. Aktivitäten als Spitzenverband der freien Wohlfahrtspflege

Alle Aktivitäten des Kreisverbandes im Bereich der Wohlfahrtspflege sind in die DRK Berlin Südwest gGmbH ausgegliedert. Diese unterhält diverse Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen und für SeniorInnen. Zudem gibt es eine breite Angebotspalette an Beratungen für Kinder und Familien sowie eine Vielzahl von Angeboten, auch generationsübergreifend.

Auch in der Wintersaison 2022/2023 wurde das Projekt „Obdachbus“ weitergeführt. Hierbei fahren MitarbeiterInnen durch unseren Bezirk und bieten Obdachlosen ihre Hilfe und Unterstützung an. Die Unterstützung kann viele Formen annehmen, je nachdem welche Maßnahmen von den Betroffenen erwünscht sind. Das kann eine Tasse Tee sein, aber auch eine Fahrt in eine Notunterkunft für eine sichere Übernachtung.

Die Arbeit des Kreisverbandes besteht hier vor allem darin, regelmäßig die Aktivitäten, Planungen und Finanzen der ausgegliederten gemeinnützigen GmbH zu begleiten und zu kontrollieren.

Berlin, den 31.12.2022

Holger Höringkle
Kreisgeschäftsführer